

# Nach der Prüfung folgt der Einsatz in der Praxis

**ZERTIFIZIERUNG** Fünf neue Kindertagespflegepersonen für Wilhelmshaven – 160 Unterrichtsstunden

**WILHELMSHAVEN/MH** – Das Familien- und Kinderservicebüro (Fakis) Wilhelmshaven, zuständig für die Kindertagespflege und Familienlotsen in der Jadestadt, hat erstmals in Kooperation mit dem Landkreis Friesland und der Stadt Wittmund eine gemeinsame Qualifizierung „Kindertagespflege“ angeboten.

Fünf Teilnehmerinnen aus Wilhelmshaven haben von September bis Februar insgesamt 160 Unterrichtsstunden absolviert und jetzt ihr Zertifikat „Qualifizierte Kindertagespflegeperson“ nach dem Deutschen Jugendinstitut (DJI) erhalten.

## Respekt und Wertschätzung

Jugendamtsleiter Jörg Ratzmann drückte seinen Respekt und seine Wertschätzung dafür aus, dass die Teilnehmerinnen Paulina Justus, Elena Grün-Rusin, Katja Weichbrodt, Olga Pusch und Tina Roth nochmal die Schulbank gedrückt und sich auf eine Prüfung eingelassen haben. Mit ihrer pädagogischen Arbeit und ihrem Betreuungsangebot unterstützen sie fortan Familien in Wilhelmshaven. Dabei steht ihnen das Team des Fakis stets zur Seite und betreut sie bei Fort- und Weiterbildungen, Beratungen sowie bei der Vermittlung von Tageskindern. Somit sind die Absolventinnen ab sofort Teil eines starken Netzwerks in der Jadestadt.

„Ich bewundere den Einsatz der angehenden Kindertagespflegepersonen, die sich Kin-



Die feierliche Übergabe der Zertifikate mit (von links) Paulina Justus, Ilona Margowski-Möhlmann (Fakis), Kursleiterin Janna Feyen, Claudia Lehnort (EFB-Leitung), Jan Hermann (VHS Friesland-Wittmund), Elena Grün-Rusin und Jugendamtsleiter Jörg Ratzmann.

BILD: BJÖRN LÜBBE

derbetreuung zur Herzensangelegenheit gemacht haben und bereit sind, auch den dazugehörigen Verwaltungsakt – bei selbstständiger Tätigkeit – anzugehen“, sagte Claudia Lehnort, Leiterin der Ev. Familien-Bildungsstätte (EFB). Einen erfolgreichen Austausch mit Kolleginnen sowie viel Spaß an der Arbeit mit Tageskindern, wünschte Jan Hermann, Programmbereichsleiter Berufliche Bildung der VHS

Friesland-Wittmund. „Auch wenn es im Alltag manchmal Dinge geben wird, die schwierig erscheinen.“

## Teilnehmerinnen loben Kursleiterin

Ein Dankeschön für die gute Kooperation sprach Ilona Margowski-Möhlmann, Leiterin des Fakis, aus. Zudem lobte sie Kursleiterin Janna Feyen. „Sie hat erheblichen Anteil da-

ran, dass die Kindertagespflegepersonen nun gut vorbereitet sind für ihre Tätigkeit“, stellte sie heraus.

Und das unterstrich auch Paulina Justus stellvertretend für die Teilnehmerinnen: „Vielen Dank für die gute Betreuung und Begleitung. Die Qualifizierung hat bei uns viel verändert und in Bewegung gesetzt.“

Das Lernen fiel nicht immer leicht, aber wir sind gut

vorbereitet und freuen uns auf die Aufgaben.“

Feyen gratulierte den Teilnehmerinnen und freut sich, „dass sie sich auf den Weg gemacht haben – am Wochenende und in den Abendstunden, neben Arbeit und Familie – um sich beruflich zu verändern und sich mit den Inhalten der Qualifizierung wie Bindung, Entwicklung von Kindern oder Eingewöhnung auseinanderzusetzen.“